

XXII. GP.-NR

4260 IJ

17. Mai 2006

## ANFRAGE

des Abgeordneten Zinggl, Freundinnen und Freunde

an die Bundesministerin für Bildung, Wissenschaft & Kultur

betreffend Jahresergebnisse 2005 der Bundesmuseen

Obwohl Ihnen die offiziellen Jahresabschlüsse 2005 der Bundesmuseen vermutlich noch nicht vorliegen, lassen sich aus den Quartalsberichten 2005 Schlüsse auf die Jahresergebnisse der einzelnen Museen ziehen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

## ANFRAGE:

1. Welche Bundesmuseen werden nach den Informationen aus dem 4. Quartalbericht das Jahr 2005 mit einem Fehlbetrag abschließen?
2. Wie hoch sind die jeweils im 4. Quartalbericht ausgewiesenen Fehlbeträge dieser Museen?
3. Ab welchem Zeitpunkt war dem BMBWK bekannt, dass welches Museum voraussichtlich einen negativen Jahreserfolg haben wird?
4. Mit welchen Mitteln werden die Fehlbeträge jeweils bilanziell ausgeglichen?
5. Welchen Bundesmuseum hat das BMBWK im Geschäftsjahr 2005 zusätzlich zur Basisabgeltung Mittel zukommen lassen?
6. Wie hoch sind die jeweils zusätzlich gewährten Beträge?
7. Welchem Verwendungszweck müssen sie zugeführt werden?
8. Welchen Jahreserfolg haben diese Museen im Vorhabensbericht 2005 ausgewiesen?
9. Welche Museen weisen im Vergleich zur Planung ein schlechteres Ergebnis aus und worin liegen die Ursachen für die Abweichungen?
10. Welche Gründe werden von den betroffenen Museen für die ausgewiesenen Fehlbeträge angegeben?
11. Welche Folgen hat der negative Erfolg aus 2005 für die Eigenkapitallage?
12. Welche Folgen hat die vom Bundesmuseen-Gesetz geforderte Testierung durch den Wirtschaftsprüfer?